

Auferstehungskirche Katharinenkirche Gemeindebrief



Februar - März 2012



Eine Rettungsschirm für die Katharinenkirche!

Mit viel Freude und großem Engagement hat das Fundraising-Team der Katharinenkirche und der Kirchengemeinderat diesen Schirm aufgespannt. Und immer mehr Menschen lassen sich für unser schönes „Käppele“ begeistern und versammeln sich unter dem Dach der Katharinenkirche. Deutlich schält sich heraus, dass die Katharinenkirche sich als eine den heutigen Verhältnissen entsprechende Kirche - nicht zu groß, jedoch groß genug (350 Plätze) - auszeichnet, was auch ihre spezielle Anziehungskraft als Sakralraum, Traukirche und Veranstaltungsort ausmacht. Die anregende Atmosphäre und die ausgezeichnete Akustik sind ein idealer Ort für Veranstaltungen musikalischer, künstlerischer und literarischer Art, die schon jahrelang fester Bestandteil des Konzeptes „Kunst und Kultur in der Katharinenkirche“ sind. Jörg Hildbrand, engagiertes Mitglied im Fundraising - Team und seit 15. Januar neu gewähltes Mitglied im Kirchengemeinderat der Katharinen-

gemeinde, meint dazu: „Wenn ich in dieser Kirche sitze, überkommt mich das Gefühl gut beschützt oder beschirmt zu sein.

Ein Gefühl der inneren Ruhe kommt in mir auf, wenn ich meine Blicke durch die Kirche schweifen lasse. Solche Orte gibt es nicht viele! Voraussetzung ist natürlich, was mich beschirmt, nämlich das Dach, muss funktionell in Ordnung sein. Ich bekomme von der Kirche etwas zurück, was ich mitnehme. Und wenn die Kirche nicht mehr mit Leben gefüllt bleibt, wäre

es ein `totes` Denkmal.“ „Mir liegt das `Käppele` am Herzen, weil sie ein altes, architektonisches Kleinod in Reutlingen ist, weil meine Eltern dort geheiratet haben, meine Schwester und mein Enkel dort getauft wurden.“ So Anette Göbel. Und Paul Rasch, beide ebenfalls Mitglieder im Fundraising - Team, äußert sich: „Die Katharinenkirche ist für mich ein ästheti-



Aus der Katharinengemeinde

scher Rahmen für meine kulturellen, psychologischen, theologischen und sozialen Bedürfnisse.“

All dies sind Gründe, weshalb sich die Katharinengemeinde und viele Freundinnen und Freunde des „Käppele“ einsetzen für die Erhaltung und Nutzung dieser historischen Reutlinger Kirche als Kirche, in der Begegnungen und Entdeckungen möglich sind. Und das Ergebnis der bisherigen Aktionen zur Erhaltung der Katharinenkirche kann sich sehen lassen: Fast die Hälfte der zu erreichenden Summe für die Kirchengemeinde (55.000 Euro) sind bereits vorhanden. Das Spendometer steht bei 25.000 Euro, und es ist natürlich zu hoffen, dass bis Ende 2012 die Spitze des Barometers erreicht ist.

Munter ging es zu im letzten Jahr in und um die Kirche. Mesnerin und Pfarrerin arbeiten nicht nur Hand in Hand, sondern lassen auch gemeinsam Flötentöne erklingen, um die Zuhörenden für die Kirche und ihre Klangvielfalt zu begeistern. Die Mitarbeiter der Flaschnerei Huber krabbeln mit viel Freude an der Restauration der alten schlesischen Zink-Rauten auf dem Dach der Kirche herum und haben bereits einen großen Teil des Daches fertiggestellt. Der Posaunenengel am Eingang versucht mit einfühlsamen Tönen in die Katha-



rinenkirche einzuladen.

Und natürlich geht es weiter mit dem fröhlichen Treiben in und um die Kirche. Die Literaturgottesdienste im Januar und Februar zusammen mit dem Reutlinger Theater „Die Tonne“, eine „Wiedereröffnung“ vom „Käppele“ mit restaurierter Decke im Innenraum am 1. April, die alljährliche Osternacht an Ostersonntag früh um 5.30 Uhr, ein Vortrag von Ellen Pietrus zusammen mit dem Reutlinger Geschichtsverein über die Geschichte der Katharinenkirche und den Architekten Heinrich Dolmetsch (19. April) und ein Katharinenwochenende am 28. und 29. April, dem Namenstag der Katharina sind die nächsten Vorhaben, über die Sie in der Presse weiter informiert werden.



Jetzt sind nur noch Sie gefragt, Ihr Interesse, Ihre Freude an der Kirche mitzubringen und gemeinsam den Rettungsschirm zu füllen und damit das Leben in der Kirche zu erhalten!

Pfarrerin Ursula Heller

Spendenkonto bei der KSK Reutlingen,
BLZ 640 500 00, Konto Nr. 4848,
Stichwort: Erhaltung Katharinenkirche



Weltgebetstag



Die Liturgie für den diesjährigen Weltgebetstag haben Frauen aus Malaysia erarbeitet - 20 Frauen aus neun Konfessionen! „Steht auf für Gerechtigkeit“, so haben sie diese Liturgie überschrieben.

Malaysia ist ein ungewöhnliches Land. Es besteht aus zwei Landesteilen, die durch das Südchinesische Meer getrennt, 500 km auseinander liegen. Wie lässt sich ein solches Land regieren? Wie leben die Menschen, vor allem die Frauen dort?

Eine **Informationsveranstaltung** zu Malaysia findet im Rahmen des **Offenen Frauenkreises** am **Dienstag, 7. Februar um 19.30 Uhr** im Gemeindesaal der Auferstehungskirche, Sonnenstr. 90, statt. Pfarrer Dieter Bullard-Werner, Geschäftsführer der Basler Mission Deutscher Zweig wird uns an diesem Abend das Land näher bringen und uns einstimmen auf den **ökumenischen Gottesdienst** zum Weltgebetstag am **Freitag, 2. März um 19 Uhr** in der katholischen St. Peter und Paul-Kirche mit anschließendem gemütlichen Beisammensein.

Ökumenische Bibelabende

Mit drei ökumenischen Bibelabenden soll im neuen Jahr unter dem Thema „Herr, wie bist du zugegen“ die Fastenzeit gestaltet werden.

Zeit, sich über die Themen Gedanken zu machen und sich auszutauschen, besteht an den drei Bibelabenden am **7. März** in St. Peter und Paul mit Pfr. Ebertshäuser, am **14. März** im Mehrgenerationenhaus, Mitnachtstr. 211 mit Frau Rekus und am **21. März** in der Auferstehungskirche mit Pfarrerin Heller jeweils um **20 Uhr**.

Begegnungsabend im Stadtteil

Am **Donnerstag, den 9. Februar um 20 Uhr**, findet in der Auferstehungskirche, Sonnenstr. 90, ein weiterer Begegnungsabend im Stadtteil statt. Pfarrer Ebertshäuser und Pfarrerin Heller gestalten den Abend mit Bildern, Liedern und Texten. Sich aus dem Alltag von der Erde zum Himmel entführen zu lassen, dazu will dieser Abend einladen!

Geplant und vorbereitet werden diese Abende, die zum Gespräch und zur Begegnung ermuntern wollen, vom Ökumeneausschuss der St. Peter und Paul-, der Auferstehungs- und der Katharinenkirche.

Ökumenisches Abendgebet

Das **Ökumenische Abendgebet** feiern wir am **28. Februar** in St. Peter und Paul und am **24. März** in der Auferstehungskirche jeweils um **18 Uhr**. Es ist ein meditatives Abendgebet für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung mit Taizé-Liedern.

Senioren-Kegeln

Bei Spiel, Sport und Spaß trifft sich jeden **2. Montag im Monat** (gerade Wochen) eine Gruppe humorvoller SeniorInnen um **14.30 Uhr** in der **St. Peter und Paul Kirche**, um miteinander zu kegeln. Schön wäre es, wenn sich der/die eine oder andere dazugesellen würde, da es in größerer Runde einfach mehr Spaß macht. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro der Auferstehungskirche ☎ 32 93 30, wenn Sie Freude am Kegeln haben und mitmachen möchten.

Frauenkreis

Wir laden ein zu folgenden Veranstaltungen:

☞ **Dienstag, 7. Februar, 19.30 Uhr** – Info-Abend zum Weltgebetstag (s. S. 3)

☞ **Freitag, 2. März, 19 Uhr** – ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag in der St. Peter und Paul – Kirche mit anschließendem gemütlichen Beisammensein!

☞ **Dienstag, 13. März, 19.30 Uhr** – Mascha Kaléko. Sie wird in ihren kurzen und prägnanten Gedichten mit Heinrich Heine verglichen. An Hand ihrer poetischen Kleinodien wird Christina Hörnig ihr Leben als Dichterin nachzeichnen und erläutern.

Renate Blank

Folkloretänze aus aller Welt

Fröhlich und beschwingt tanzend geht's in das erste Jahresdrittel an den **Samstagen 11. Februar, 3. und 24. März** von 15 bis 18 Uhr im Mehrgenerationenhaus Voller Brunnen (MGH). Es ist immer wieder eine Freude, wie leicht es ist, sich bei Erika Erdmann in den Tanzkreis einzureihen und sich von ihr in die Welt der Tänze mitnehmen zu lassen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Schauen Sie einfach vorbei!

Kontakt: Erika Erdmann ☎ 2 25 92

Offener Nachmittag

Dienstag, 7. Februar, 15 Uhr

„Ich bin ein Clown und sammle Augenblicke“ (H. Böll) - Streiflichter unseres Lebens! Ein Nachmittag mit Pfarrerin Heller.

Dienstag, 20. März, 15 Uhr

Den Frühlingsanfang miteinander gestalten!

ten! Spielend, singend, tanzend, zusammen mit Pfarrerin Heller!

Der Offene Nachmittag findet im Mehrgenerationenhaus, Mitnachtsstraße 211, statt.

Gemeindebücherei

Jeden **Mittwoch** von **14.30 bis 19 Uhr** im Mehrgenerationenhaus, Mitnachtsstr. 211, hat die Bücherei ihre Pforten geöffnet! Das Ausleihen der Bücher ist kostenlos!

Vergessen Sie nicht, Ihren Vorrat an Kaffee, Tee, Gewürzen und sonstigen Kleinigkeiten im Weltladenkiosk beim **Stadtteilcafé** aufzufüllen und dann auch noch eine Tasse Kaffee im Stadtteilcafé zu trinken!

Flotte Masche strickt für Mikrokredite

Der **Strickkreis Flotte Masche** in der AK hat durch Verkäufe und Spenden mehr als 1.200 Euro zusammentragen können. Wohlwissend, dass mit diesem Kapital nur in sehr geringem Umfang geholfen werden kann, wurden die zinslosen Kleinkredite auf maximal 100 Euro beschränkt. Für die Vergabe und den individuellen Rückzahlungsmodus sind jeweils zwei Mitarbeiterinnen verantwortlich. Damit diese Arbeit wirklich gedeihen kann, sind StrickanfängerInnen und geübte StrickerInnen herzlich willkommen. Spenden, die diese Arbeit unterstützen sollen, werden gerne im Pfarrbüro entgegengenommen. Die Termine von „Flotte Masche“ sind der **9. 2., 8.3. und 22. 3.** jeweils um **14.30 Uhr**. Infos im Gemeindebüro ☎ 32 93 30 oder bei Ulrike Fröscher ☎ 33 99 74. Mit dem Motto „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es“ verbleibe ich

Ihre Ulrike Fröscher



Kinderkleidermarkt

Am **Samstag, 17. März** findet der Kinderkleiderbazar des Kindergartens Sonnenblume im Gemeindesaal der Auferstehungskirche statt. Von **14 bis 16 Uhr** wird alles rund um das Kind angeboten: Kleidung, Spielzeug, Fahrzeuge und vieles mehr. Vor allem aber gibt es wieder ein reichhaltiges Kuchenbuffet mit Kaffee. Kuchenspenden sind herzlich willkommen, da dieses Geld unserem Kindergarten zu Gute kommt. Informationen und Tischreservierungen bei Annette Singer ☎ 32 12 22.

Café de Bol

Das **Café de Bol** hat auch im neuen Jahr wieder 14-tägig sein Café geöffnet. Das Café befindet sich im Büro des Kinderhauses Pro Juventa, Sickenhäuserstr. 205.

Die Termine für Februar und März sind der **2. 2., 16. 2., sowie der 1. 3., 15. 3. und 29. 3.** jeweils von **15 bis 17 Uhr**. Die weiteren Termine können im Gemeindebüro der Auferstehungskirche ☎ 32 93 30 erfragt werden. Auf Ihr Kommen freuen sich

Mitarbeiter und Gäste vom Café de Bol

Chorkonzert

Am **10. März um 20 Uhr** wird die Kantate 172 von Johann Sebastian Bach „Erschallet ihr Lieder“ und die Schöpfungsmesse von Luigi Gatti mit Chor und Orchester der Petrus- und Pauluskirche Degerschlacht-Sickenhausen und Solisten unter der Leitung von Erwin Nothacker in der Auferstehungskirche zu hören sein. Eintritt 13 Euro an der Abendkasse.

Kirchenchor – Sänger/Innen gesucht

Wer Freude am Singen hat und seine Stimme gern im Kirchenchor einbringen möchte, ist herzlich zu den Proben **montags um 20 Uhr** im Gemeindesaal der Auferstehungskirche, Sonnenstr. 90, eingeladen.

Das AK-Ehrenamt

Unter dieser Rubrik wollen wir Ehrenamtliche unserer Gemeinde würdigen.

Gute 38 Jahre lang war **Rolf Matthies** ein sehr aktives und treues Mitglied in unserem Kirchenchor. Von einem Chormitglied geworben, nahm er regelmäßig an den wöchentlichen Chorproben teil. Er sang unter vier Chorleitern und einer Chorleiterin. Er organisierte Chorausflüge. Ihm war es ein persönliches Anliegen, im ge-



meinsamen Singen Gott zu loben. Entsprechend schwer fiel es ihm, mitzuteilen, dass er zum Ende 2011 altersbedingt aufhören müsse. Am Heiligen Abend 2011 hat er zum letzten Mal im Chor mitgesungen. Wir danken Rolf Matthies sehr herzlich für seinen langjährigen Einsatz zum Wohl unserer Gemeinde.

Albrecht Ebertshäuser

Auferstehungsgemeinde



Pfarramt I Pfr. Albrecht Ebertshäuser, Sonnenstr. 90/1, ☎ 32 93 30, Fax 33 69 35
E-mail: ev.auferstehungsgemeinde1@kirche-reutlingen.de

Pfarramt II Pfrin. Corinna Schmohl, Joh.-Eisenlohr-Str. 120, ☎ 31 18 86,
Fax 93 96 45 Email: ev.auferstehungsgemeinde2@kirche-reutlingen.de

Gemeindebüro S. Noetzel-Diwiki Mo bis Mi 8 bis 12 und Do 14.30 bis 18 Uhr
☎ 32 93 30, Fax 33 69 35 Email: ev.auferstehungsgemeinde1-buero@kirche-reutlingen.de

Mesnerin/Hausmeisterin Regina Nawratil ☎ 6 35 18

Laienvorsitzender des KGR Reinhold Kempt ☎ 34 65 89

E-mail: reinhold.kempt@web.de

Sozialpädagogin Gudrun Lenz, Sonnenstr. 90 ☎ 32 05 12

E-mail: gudrun.lenz@esjw.de

Organist Martin Otter ☎ 4 37 78

Ev. Kindergarten, Sonnenstr. 90, Ltg: Kerstin Schmale ☎ 37 02 10

Homepage: <http://www.auferstehungskirche-reutlingen.de>



Katharinengemeinde



Erste Vorsitzende des Kirchengemeinderats

Rosemarie Schlüntz, Klopstockstr. 91,

☎ 69 51 613

Pfarramt Pfarrerin Ursula Heller,

Mitnachtstr. 211, ☎ 33 44 37

E-mail: ev.katharinengemeinde@kirche-reutlingen.de

Pfarramt/Sekretariat Cornelia Fritz,

Mitnachtstr. 211, ☎ 33 44 37,

Fax: 33 93 27, E-mail: ev.katharinengemeinde-buero@kirche-reutlingen.de

Mi 9 bis 12 Uhr und Do 9 bis 12 Uhr

Diakonin Judith Hartmann,

Steinachstr. 4 ☎ Büro: 5 12 65

Kinder, Jugend, Familie: 1. Vors.

Dagmar Martin, Memelstr. 37

☎ 31 16 58

Organist Werner Walz, Tübingen,

Weißdornweg 14, ☎ (0 70 71) 6 74 05

Mesnerin Katharinenkirche

Cornelia Fritz ☎ 32 05 91

Mesnerin Kirche am Vollen Brunnen

nicht besetzt

Evang. Kindergärten

Kindergarten am Ententeich, Mitnachtstr. 57

Ute Baum (Leiterin), ☎ 31 18 33

Wiesgärtle, Wiesstraße 30

Sabine Clasing (Leiterin) ☎ 37 08 90

Impressum

Herausgeber: Evangelische Auferstehungs- und Katharinenkirchengemeinde

Druck: Grafische Werkstätte der BruderhausDiakonie
Kostenlose Verteilung an alle evangelischen Haushalte

Auflage: 3400

Redaktionsschluß für die April/Mai-Ausgabe: 1. März

Spendenkonto: KSK Reutlingen, BLZ 640 500 00, Konto Nr. 48 48 (Neue Kontonummer!!)

Stichwort: Auferstehungskirche, Katharinenkirche oder Gemeindegemeinschaft der Katharinengemeinde
im Mehrgenerationenhaus. *V. i. S. d. P.:* Albrecht Ebertshäuser und Ursula Heller



Freud und Leid

Auferstehungskirche



Bestattungen

Min Jones geb. Mina Rapp	Justinus-Kerner-Str. 103	73 Jahre
Else Falkenberg geb. Heinz	Kuckuckweg 6	89 Jahre
Horst Fuhrmann	Champignystr. 5	90 Jahre
Marianne Oswald geb. Digel	Kolberger Str. 32	87 Jahre
Henriette Seefeld geb. Susdorf	Marienbader Str. 66	85 Jahre
Wilhelm Kamm	Reithausweg 84	80 Jahre
Elvira Herrmann geb. Hunscha	Sickenhäuser Str. 101	89 Jahre
Alfred Fausel	Schopenhauer Str. 52/2	83 Jahre

Taufen

Philipp Diemert

Katharinenkirche

Taufen

Arthur Stüber, Clara Stüber, Benno Kraus

Bestattungen

Dorothea Kutzner geb. Schmaltz	Kruppstr. 6/1	81 Jahre
Kurt Rau	Humboldtstr. 7	76 Jahre
Eva Müller geb. Baum	Carl-Diem-Str. 100	84 Jahre



kreAKtiv - der etwas andere Gottesdienst in der Auferstehungskirche

Das Besondere an dem Gottesdienst ist, dass er für jeden von 0 bis 99 Jahren ist, und dass im Anschluss die Möglichkeit besteht, bei einem leckeren Mittagessen sich weiter auszutauschen und Gemeinde zu erleben. KreAKtiv beginnt um 10 Uhr mit einer Ankommensphase, Kaffeetrinken und Gesprächen, um 10.15 Uhr beginnt dann der eigentliche Gottesdienst. Die Kinder sind anfangs mit im Gottesdienst, gehen dann aber in die altersgerechten Kindergottesdienstgruppen. Unsere nächsten **kreAKtiv-Gottesdienste** finden statt am **12. Februar** unter dem Thema „Unser Vater“ sowie am **11. März** unter dem Thema „Wahrnehmen“. Wer mitmachen möchte, kann einfach zu dem Vorbereitungstreffen am 1. 2. um 20 Uhr ins Gemeindehaus, Sonnenstr. 90 kommen. Infos im Gemeindebüro ☎ 32 93 30.



Ev. Stadtjugendwerk
Reutlingen

Alle Angebote sind
aktuell im Internet
zu finden
www.esjw.de

Auf den folgenden Seiten finden Sie Angebote für Kinder – Jugend – Familie in den beiden Gemeinden der Auferstehungskirche und der Katharinenkirche. Der Arbeitsbereich wird in jeder Gemeinde gestaltet und geleitet von einem **KiJuFA (Kinder-, Jugend- und Familienausschuss)**.

Auferstehungskirche:

Vorsitzende: Daniel Fehrle und Anja Röske. Fachliche Begleitung: Gudrun Lenz (Sozialpädagogin). Nächste Sitzung: **26. 3., 20 Uhr**

Katharinenkirche:

Vorsitzende: Dagmar Martin. Fachliche Begleitung: Judith Hartmann (Gemeindediakonin).



Das fröhliche Miteinander am Tischkicker bei der Kinderwoche im MGH wird fortgeführt im Offenen Tischtennistreff (s. rechts)!

Gruppen beider Gemeinden

Orte: >AK = Jugendhäusle der Auferstehungskirche, Sonnenstr. 90
>MGH = Mehrgenerationenhaus Voller Brunnen, Mitternachtsstr. 211

Mädchenjungschar für 7 bis 10-jährige Mädchen, Freitag 15 – 16.30 Uhr; Leitung: Jana Maier, Miriam Seitz >AK

Eltern-Kind-Gruppen Kontakt: Katrin Fehrle, ☎ 20 41 31
◆ für Kinder ab 8 Monaten, Montag 15.45 Uhr. Leitung: Anna Preuß ☎ 30 18 719, Kirchsaal >AK

Jugend-Mitarbeiter-Treff Montag **27. Februar - 20 Uhr**, mit Verabschiedung der Praktikantin Miriam Seitz! Leitung: Gudrun Lenz >AK im Sitzungszimmer

Jungschar der Katharinenkirche „Los Chaotos“, für 6 bis 11-jährige Mädchen und Jungs. **Mittwoch** jeweils von 16 Uhr bis 17.30 Uhr, 14-tägig. **Nächste Termine: 1., 15. und 29. Februar, 14. und 28. März!** (s. S. 9) Leitung: Simon Wurst, Tim Kröner und Diakonin Judith Hartmann >MGH

Sportjungschar(CVJM) für 8 bis 11-jährige, Di 18 Uhr, Römerschanzturnhalle. Ltg: Katrin Heller und Muriel Neugebauer.

Turmtreff für alle JugendmitarbeiterInnen und Interessierte, Donnerstag, 19 Uhr, im Turm der Auferstehungskirche >AK

Zwergenjungschar für 4 bis 7-jährige, Fr 15 bis 17 Uhr; Leitung: Katharina Lauterbach, Lisa Weber, Sabine Weiblen, Patrick Schirm >AK im Kirchsaal

Offener Treff für jedermann/frau und speziell für Familien mit kleineren Kindern, Fr. 15 Uhr, Leitung: Ute Lante + Team >AK

Offener Tischtennis-Treff im MGH für Kinder von 7 bis 12 Jahren, jeden Freitag von 17 bis 18 Uhr!
Leitung: Sven und Tobias Martin und Fabian Mattes >MGH

Tischkicker für Männer

Die Treffen finden monatlich statt. Termine können bei Alexander Schmitt ☎ 23 02 48 nachgefragt werden.

Kinderbrunch im MGH

Zusammen Zeit verbringen mit essen, spielen, Geschichten hören und vielem mehr. Alle Kinder ab 8 Jahren sind eingeladen, am **4. Februar** von 10 bis 13 Uhr ins MGH mit einem kleinen Kostenbeitrag von 2 Euro! Anmeldungen im MGH oder bei Judith Hartmann ☎ 5 12 65



Jugendtreff im MGH

Immer am **letzten Freitag des Monats (Nächster Termin: 30. März)** zwischen 18 und 20 Uhr habt ihr, also alle Jugendlichen zwischen 13 und 16 Jahren, die Chance, das Mehrgenerationenhaus zu bevölkern. Es gibt tolles Programm, Zeit zum Chillen, Quatschen und Tischkickern. Schau doch einfach mal vorbei!!

Kinderkino „Die Vorstadtkrokodile“

Neuverfilmung des Romans von Max von der Grün. Für Kinder ab acht Jahren geeignet. Dienstag **28. Feb.** – 14 bis 15.30 Uhr **AK**
Don. **1. März** – 16 bis 17.30 Uhr **MGH**
Unkostenbeitrag 50 Cent
Infos bei Gudrun.Lenz@esjw.de,
☎ 32 05 12 und Judith Hartmann
Judith.Hartmann@esjw.de, ☎ 5 12 65

Kindertheater mit Clown Clip

Buntes Clowntheater-Programm für Kinder ab 3 Jahren am **Dienstag 7. Februar – 14.30 Uhr Auferstehungskirche!**
Eintritt 4 Euro (gesponsert!)

Kinderfest in der Auferstehungskirche

Hallo Mädels und Jungs aus den Klassen 1 bis 4! Habt ihr Lust zu singen, basteln, tanzen und feiern? Es wird sicher ein sehr bunter und lustiger Nachmittag, an dem ihr euch auch zwischendrin mit einem kleinen Imbiss stärken könnt. Seid ihr neugierig geworden? Dann kommt am **3. Februar von 14.30 bis 17 Uhr** zu unserem Kinderfest in den Räumen der Auferstehungsgemeinde, Sonnenstr. 90!
Johannes Frey, Gudrun Lenz & Miriam Seitz

Jungschar „Los Chaotos“

Für Mädchen und Jungs im Alter von 6 bis 11 Jahren bereiten Tim Kröner und Simon Wurst ein abwechslungsreiches, fröhliches und lustiges Programm vor! Die Jungschar trifft sich zweimal im Monat am **Mittwoch** jeweils von **16 bis 17.30 Uhr** im Mehrgenerationenhaus (MGH), Mittnachtstr. 211. Neue Termine: **1., 15. und 29. Februar und 14. und 28. März!**

Damit diese flotte Gruppe weiter bestehen kann, werden ab dem neuen Schuljahr MitarbeiterInnen gesucht! Ihr könnt auch einfach schon mal reinschnuppern! Kommt vorbei oder meldet euch bei Judith Hartmann ☎ 5 12 65!

Kinderferienwoche im Sommer

Für die Sommerplanung: Vom 30. Juli bis 5. August findet in der Auferstehungskirche wieder die Kinderferienwoche für Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren täglich von 10 bis 17 Uhr statt. Kosten ca. 60 Euro.
Infos bei Gudrun Lenz ☎ 32 05 12

Info-Ecke

- ☑ Am **5. Februar** und am **4. März** finden die nächsten **Jugendgottesdienste** SumS im Matthäus-Alber-Haus um 18 Uhr statt. Herzliche Einladung an alle Jugendlichen ab 13 Jahren!
- ☑ **Miriam Seitz verabschiedet sich!**
Schon ist das Halbjahrespraktikum von Mimi Seitz wieder zu Ende. Was bleibt, sind gute Erinnerungen an eine tolle Zusammenarbeit, viele gemeindliche und übergemeindliche Projekte, die sie begleitet und geleitet hat und ihre menschliche und selbstverständliche Art die Arbeit anzugehen. Danke Miriam Seitz für die gemeinsame Zeit bei uns im ESJW und speziell in der AK. *Gudrun Lenz*

Gottesdienste Veranstaltungen



Auferstehungskirche

Gottesdienste **um 10 Uhr**, Sonnenstraße 92

Februar

- 5. 2. Gottesdienst mit Abendmahl (CS)
- 12. 2. kreAKTiv-Gottesdienst zur Predigtreihe (AE/Team)
- 19. 2. Gottesdienst (AE)
- 26. 2. Gottesdienst zur Predigtreihe

März

- 2. 3. 19 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag in St. Peter und Paul
- 4. 3. Gottesdienst zur Predigtreihe
- 11. 3. kreAKTiv-Gottesdienst mit Konfirmanten (AE/Team)
- 18. 3. Gottesdienst zur Predigtreihe mit Goldener Konfirmation
- 25. 3. Gottesdienst (AE)

Die **Teeny-Kirche** ist am **5. und 19. Februar** sowie am **4. und 18. März!**

Aus ökologischen Gründen werden die Gottesdienste bis Ende März (außer Sondergottesdiensten) im Gemeindesaal gefeiert!

Gottesdienstreihe „Vaterunser“

Im Februar/März wird wieder eine Gottesdienstreihe, dieses Mal zum Thema „Vaterunser“ stattfinden. Im 14tägigen Rhythmus wird an 4 Sonntagen auf das Vaterunser näher eingegangen.

- 12. 2.** kreAKTiv-Gottesdienst mit Thema „**Unser Vater**“ (AE/Team)
- 26. 2. Dein Reich – Dein Wille
- 4. 3. Brot und Vergebung**
- 18. 3. Versöhnung und Erlösung

Termine AK

Auferstehungsgemeindehaus, Sonnenstraße 92

Februar

- 1. 2. 20 Uhr Vorbereitung kreAKTiv
- 2. 2. 19.45 Uhr Offener Treff (s. S. 12)
- 7. 2. 14 Uhr Kindertheater
- 7. 2. 19.30 Uhr Offener Frauenkreis – Infoabend zum Weltgebetstag
- 8. 2. 20 Uhr Öffentliche KGR-Sitzung
- 9. 2. 14.30 Uhr Goldener Herbst: Faschingsfeier mit Herrn Keser und Musikern
- 9. 2. 20 Uhr Begegnungsabend (s. S.3)
- 12. 2. 19 Uhr Tanzkreis
- 13. 2. 20 Uhr Ökumen. Frauengruppe – Einblicke in die Osteopathie
- 18. 2. 18 Uhr Öku. Abendgebet in PP
- 23. 2. 14.30 Uhr Goldener Herbst – mit Pfr. Wolfgang Hartmann
- 26. 2. 19 Uhr Tanzkreis
- 28. 2. 14 Uhr Kinderkino

März

- 1. 3. 19.45 Offener Treff (s. S. 12)
- 7. 3. 20 Uhr Öku. Bibelabend (s. S. 3)
- 8. 3. 14.30 Uhr Goldener Herbst
- 10. 3. 20 Uhr Konzert unter Leitung Erwin Nothacker (s. S. 5)
- 11. 3. 19 Uhr Tanzkreis
- 12. 3. 20 Uhr Ökumen. Frauengruppe
- 13. 3. 19.30 Uhr Offen. Frauenkreis (s.S.4)
- 14. 3. 20 Uhr Öku. Bibelabend (s. S. 3)
- 14. 3. 20 Uhr Öffentliche KGR-Sitzung
- 17. 3. 14 Uhr Kleiderbazar (s. S. 5)
- 19. 3. 20 Uhr Elternabend der Konfirma.
- 21. 3. 20 Uhr Öku. Bibelabend (s. S.)
- 22. 3. 14.30 Uhr Gld. Herbst Pfr.i.R. Reiser
- 24. 3. 18 Uhr Ökumenisches Abendgebet
- 25. 3. 19 Uhr Tanzkreis





Mehrgenerationenhaus um 9.45 Uhr,

Mittnachtstraße 211

- 26. 2. **10 Uhr** Gottesdienst im Andachtsraum des Altenheims Voller Brunnen! Pfarrerin Heller
- 4. 3. Pfarrerin Heller – Gottesdienst mit Abendmahl
- 11. 3. Pfarrerin Heller
- 18. 3. **10 Uhr** Gottesdienst im Andachtsraum des Altenheims Voller Brunnen! Pfarrerin Heller
- 25. 3. **9 Uhr – Kirche mit Kindern** Pfarrerin Heller, Judith Hartmann und KonfirmandInnen (s. unten)

Kirche mit Kindern



Auch der Gottesdienst am **25. März** steht unter dem Titel „Kirche mit Kindern“.

Gedacht ist dieser Gottesdienstmorgen allerdings nicht nur für Kinder, sondern er soll die Möglichkeit bieten, sich ganz gemütlich zum Frühstück zu treffen, sich auszutauschen, kennenzulernen, einen Sonntagmorgen nicht alleine in der Familie, sondern in Gemeinschaft zu verbringen. **Eine Gemeinschaft, zu der alle Generationen eingeladen sind!** Um **9 Uhr** geht es los mit dem Frühstück. Wer etwas dazu beitragen möchte, kann gerne eine Kleinigkeit mitbringen, muss aber nicht! Beendet wird das gemeinsame Frühstück mit einer Besinnung gegen 10.30 Uhr, so dass alle innerlich und äußerlich gestärkt in die kommende Woche gehen können!

Katharinenkirche um 11.15 Uhr,

Rommelsbacher Straße 2, Friedhof Unter den Linden

- 5. 2. Literaturgottesdienstreihe zusammen mit dem Theater „Die Tonne“ – Pfarrer Zügel zu dem Buch: „Der Koch“ von Martin Sutter
- 12. 2. Literaturgottesdienstreihe zusammen mit dem Theater „Die Tonne“ – Pfarrerin Haag zu dem Buch: „Die Einsamkeit der Primzahlen“ von Paolo Giordano
- 19. 2. Literaturgottesdienstreihe zusammen mit dem Theater „Die Tonne“ – Pfarrerin Heller zu dem Buch: „Ansichten eines Clowns“ von Heinrich Böll

Anschließend an diese Gottesdienstreihe ist die Katharinenkirche für sechs Wochen geschlossen, da im Innenraum an der Decke Restaurationsarbeiten vorgenommen werden. Um einen reibungslosen und schnellen Ablauf der Bauarbeiten zu gewähren, ist es nötig, die Kirche für kurze Zeit zu schließen, um sie dann umso eher wieder nutzen zu können.

An Palmsonntag, dem **1. April**, wird



unser „Käppele“ wieder für alle zugänglich sein und wir werden das mit einem besonderen Gottesdienst und anschließend dem Ständerling gebührend feiern!

Offener Treff

Der Offene Treff lädt zu seinen Donnerstags - Terminen ein:

☞ **2. 2.:** Monika Eckle - Ammann wird mit uns Übungen machen zum Thema: **Den Rücken stärken - mit ganzheitlichen Körper- und Atemübungen.** Bequeme Kleidung, etwas zu trinken und eine Isomatte bitte mitbringen!

☞ **1. 3.:** Judith Quack wird uns an diesem Abend mit **meditativen Tänzen** den bevorstehenden Frühling begrüßen. Bitte bequeme Kleidung und etwas zu trinken mitbringen.

Treffpunkt ist jeweils um **19.45 Uhr** im Gemeindesaal der Auferstehungskirche, Sonnenstraße 90. Das Programm geht bis ca. 21 Uhr. Wir bitten Sie, sich anzumelden und freuen uns, wenn wir Sie an einem dieser Abende begrüßen dürfen.

Anmeldung im Gemeindebüro unter ☎ 32 93 30 oder unter ☎ 33 71 54

Ihre Ute Lante

Brot-für-die-Welt-Verkaufsstand

Der Brot für die Welt-Verkaufsstand mit fair gehandelten Waren aus aller Welt, der von den diesjährigen Konfirmanden betreut wurde, erbrachte einen Umsatz von 460 Euro. Herzlichen Dank den KonfirmandInnen!



Teeny-Kirche

Wir, das sind Teenies im Alter von 12 bis 15 Jahren und 2 Mitarbeiterinnen, treffen uns 2 x im Monat (1. und 3. Sonntag) um 10 Uhr im Sitzungszimmer (neben der Empore), um gemeinsam Gottesdienst zu feiern, Gemeinschaft zu erleben und uns über Glaubens- und Lebensthemen auszutauschen. Wir sind zur Zeit eine kleine Gruppe und freuen uns über jede/n Teeny, der gerne dazu kommen möchte.

Herzliche Einladung zu den nächsten **Teeny-Gottesdiensten** in der Auferstehungskirche, Sonnenstr. 90, um **10 Uhr am 5. und 19. Februar** sowie am **4. und 18. März.**

Sieglinde Noetzel-Diwiki, Anja Röske

Neuer Frauentreff

Jetzt ist er schon nicht mehr ganz neu, der Frauentreff. Doch immer noch sind Sie sehr zurückhaltend, bei uns vorbeizuschauen. Vielleicht versuchen Sie es mal mit dem nächsten Termin am **Dienstag, den 14. Februar ab 19.30 Uhr!** Am Valentinstag laden wir ein, einen romantischen Film zu schauen, und zwar „Viel Lärm um nichts“ - eine Shakespeare-Verfilmung mit wunderbaren Bildern, vielen Emotionen und einer herzerfrischenden Handlung!

Am **Mittwoch!, den 14. März** findet im Rahmen des Frauentreffs der ökumenische Bibelabend (s. S. 3) statt.

Wie immer können Sie in der ersten halben Stunde in Ruhe ankommen, etwas trinken und erste Kontakte knüpfen. Das Programm beginnt gegen 20 Uhr!

Der Frauentreff findet im Mehrgenerationenhaus, Mittnachtstraße 211 statt.

Seniorenarbeit in Reutlingen

Neben dem Pfarrdienst in den einzelnen Gemeinden gibt es einige Aufgaben, für die es gemeindeübergreifende Zuständigkeiten bei den Pfarrern gibt. Mit der Seniorenarbeit in der ev. Gesamtkirchengemeinde ist Pfarrer Wolfgang Hartmann beauftragt.



Bild: Pfarrer W. Hartmann

Neben meiner Arbeit in der Christuskirche gehört seit Januar 2011 der Schwerpunkt ‚Seniorenarbeit‘ zu meinem Dienstauftrag. Dieser umfasst im Wesentlichen vier Arbeitsbereiche:

1. Die Seelsorge: Hier betreue ich zwei Wohngruppen im RAH Voller Brunnen.

Ferner stehe ich den Kolleginnen und Kollegen für Seelsorgeaufgaben und Beerdigungsdienste in den Reutlinger Pflegeheimen zur Verfügung.

2. Die Verkündigung: In den verschiedenen Pflegeheimen übernehme ich regelmäßig Gottesdienste und Andachten und stehe besonders auch in der Urlaubszeit für diesen wichtigen Dienst zur Verfügung.

3. Bildungs- und Beratungsarbeit: Zur Zeit leite ich zwei kirchliche Seniorenkreise in Reutlingen. Gerne lasse ich mich von Senioren-, Frauen- und Männerkreisen zu verschiedenen Themen und Vorträgen einladen. Außerdem bin ich Anlauf- und Kontaktstelle für Leiter, Leiterinnen der Senio-

renarbeit. Diese unterstütze ich gerne bei der Themen- und Referentensuche. Dabei ist für mich eine enge Zusammenarbeit mit der evangelischen Erwachsenenbildung wichtig.

4. Vernetzung und Zusammenarbeit mit anderen Institutionen:

Der Kontakt mit Institutionen, welche für die ältere Menschen Verantwortung tragen, ist für mich sehr hilfreich, z.B. mit den einzelnen Kirchengemeinden, dem Diakonieverband, den Altenhilfeeinrichtungen der Stadt Reutlingen und neuerdings dem Kreisseniorenrat, um nur einige zu nennen. Daneben erhalte ich neue Impulse und Anregungen vom Diakonischen Werk in Stuttgart, aber auch von den Verantwortlichen in der Altenseelsorge in Bad Boll. Wenn es zeitlich reicht, nehme ich auch an den Treffen der Altenheimverantwortlichen der Kirchenbezirke Reutlingen und Tübingen teil. Hinweisen möchte ich an dieser Stelle auf einen Vortrag im Haus der Familie am **Mo., 19.3., 20 Uhr: Seniorenrecht.** Mit dem Alter ergeben sich neue durchaus komplexe Rechtsprobleme für ältere Menschen und ihre Angehörige. Referentin ist Andrea Willms. Um Voranmeldung wird gebeten. Wolfgang Hartmann

Jahr des Gottesdienstes

Zum Jahr des Gottesdienstes in der württembergischen Landeskirche veröffentlichen wir eine kleine Reihe zu prägenden Stücken des Gottesdienstes.



In dieser Ausgabe sind es die Glocken.

Aus der Gesamtkirchengemeinde

Das Geläut der Glocken ist das erste, was wir vom Gottesdienst mitbekommen, ob wir nun zum Gottesdienst gehen oder nicht; sei es beim Vorläuten am Samstagabend oder in der Stunde vor dem Gottesdienstbeginn.

Glocken sind aus unserer europäischen Kultur nicht wegzudenken. Doch woher kommen und welche Bedeutung haben sie für uns heute?

Die ersten Glocken sind historisch um 1000 v. Chr. in China nachweisbar. In Europa findet man sie erst zur Zeit des Kaisers Augustus (30 v. Chr. bis 14 n. Chr.), der den

Jupitertempel in Rom mit einer Glocke versehen ließ. Mit dieser Glocke verband sich schon damals im heidnischen Rom ein religiös-öffentliches Anliegen.

In der christlichen Kultur bedienten sich zunächst die Klöster der Glocken, um zum Gottesdienst und zu den täglichen Hauptgebetszeiten morgens und abends zu rufen. Dieses Geläut hat sich bis heute in vielen Gemeinden im Morgen- und Abendgeläut der sogenannten „Betglocke“ durchgehalten. Die Gebetskultur in den mittelalterlichen Klöstern erweiterte sich aber, und so kamen zu den zwei Hauptgebetszeiten noch Andachten hinzu, die sich an der biblischen Überlieferung der Kreuzigung Jesu orientierten: Um 9 Uhr (Kreuzigung zur 3. Stunde nach Mk 15,25), um 12 Uhr (Aufzug der Finsternis zur 6. Stunde nach Mk 15,33) und um 15 Uhr (Todesstunde Jesu zur 9. Stunde nach Mk 15,34.37). Auch diese Gebetszeiten werden teilweise noch mit Glockengeläut



– nun aber mit der sog. „Kreuzglocke“ – angezeigt. Beim Gemeindegottesdienst selbst wird zum Vaterunsergebet mit der „Betglocke“ und bei der Taufe eines neuen Gemeindegliedes die „Taufglocke“ geläutet.

Die Glocken nehmen also eine wichtige Funktion in unserer Kirche wahr. Denn beim Geläut unter der Woche kann jeder seinen Alltag unterbrechen lassen, vielleicht ein kurzes Gebet dazu sprechen und sich so auch im Alltäglichen von Gott getragen wissen. Und auch die, die am Sonntag

nicht zu den Gottesdiensten kommen, können sich mit der Gottesdienstgemeinde beim Vaterunserläuten zusammenschließen und das Vaterunser mitbeten.

Nach unserem evangelischen Verständnis sind unsere Gottesdienste keine privaten Kultfeiern, zu denen nur eine besonders ausgewählte Gruppe eingeladen ist. Zum Gottesdienst ist jede und jeder, ob Kirchenmitglied oder nicht, getauft oder ungetauft mit dem öffentlichen Glockengeläut eingeladen.

Ulrich Zwißler

Inner Wheel Basar

Einen Flohmarkt und Second-Hand-Basar veranstalten der Inner Wheel Gemeindienst und Kulturförderverein Reutlingen-Tübingen zusammen mit dem Gemeindienst der Rotarier am **Do., 8.3., 9-18 Uhr** und am **Fr., 9.3., 9-17 Uhr** in der **Friedrich List Halle**. Die bunte Angebotspalette von Waren, die wir ausschließlich im Freundeskreis gesammelt

Aus der Gesamtkirchengemeinde

haben, wird jedem etwas bieten. Unsere Devise lautet wieder: Gute Ware zu gutem Preis! – Die gesamten Einnahmen gehen als Spende an soziale Projekte in der Stadt und in der Region.

Ansprechpartnerin bei Fragen: Dr. Adelheid Haag, Tel. 07071/61108.

Kinder-Mitmachkonzert

Weil das erste Mal so herrlich herzerwärmend und fröhlich war, laden wir auch in diesem Jahr zum **Mitmachkonzert am Donnerstag, den 1.3. um 10.00 Uhr in die Kreuzkirche** ein. Kinder und Erzieherinnen aus den Evangelischen Kindergärten singen unter Anleitung von Schülerinnen und Lehrerinnen der Evangelischen Fachschule für Sozialpädagogik gemeinsam Lieder. Außerdem wird erzählt.

Fachberatung für Evangelische Kindertageseinrichtungen in Reutlingen, Simone Neu-Wagner

Ökumenische Bibelabende

„... denn ich werde ihm noch danken...“

Vier ökumenische Bibelabende zu ausgewählten Psalmen jeden Mittwoch im März, **20 Uhr.**

7.3., Matthäus-Alber-Haus: Lebensangst und Lebenskraft (Psalm 13 und 27) – Pfarrer Wolfgang Hartmann (Ev. Kirche)

14.3., Augustin-Bea-Haus: Lebensziel (Psalm 127) – Pastor Harald Rückert (Ev.- method. Kirche)

21.3., Christuskirche: Lebensdurst (Psalm 42) – Pastoralreferentin Claudia Wendt-

Lamparter (Kath. Kirche)

28.3., Erlöserkirche: Lebensbilanz (Psalm 71) – Pfarrerin Sabine Großhennig (Ev. Kirche)

Weltgebetstag am 2. März

„Steht auf für Gerechtigkeit“, Liturgie aus Malaysia.



Gottesdienste zum Weltgebetstag:

14.30 Uhr Gemeindesaal Christuskirche

16.00 Uhr St. Wolfgang (kath. Kirche)

19.00 Uhr Peter und Paul (kath. Kirche)

19.00 Uhr Kreuzkirche

19.30 Uhr Orschel-Hagen Andreaskirche (kath. Kirche)

19.30 Uhr Betzingen Bruder Klaus (kath. Kirche)

Weitere Informationen sind der

Tagespresse zu entnehmen.

Religion - Hoffnung und Gefahr

Zum 10. Reutlinger Abend wird Soziologieprofessor Dr. Hans Joas über das Potenzial der Religion für Gewalt und Versöhnung in unserer Gesellschaft sprechen.

Mo., 6. 2. , 19 Uhr, Matthäus-Alber-Haus.

Die Entwicklung der Religionen ist immer wieder Inhalt in Joas Veröffentlichungen und Pressekommentaren.

Talkrunde: Abdessalem Raouan M. M.A., muslimischer Imam in Reutlingen; Beatrix Schubert, katholische Krankenhaus-

seelsorgerin in Tübingen; Enrico Urbanek, Intendant des Theaters Reutlingen ‚Die Tonne‘; Wolfgang Wagner, Pfarrer bei der Evangelischen Akademie Bad Boll; Moderation: Paul Schlegl, Leiter des KEB; Musik: Musikschule Reutlingen

Beitrag: 8,- EURO (5,- EURO) (inkl. Programm und kleiner Imbiss)

Kooperation: Evang. Bildung, Kath. Erwachsenenbildung und Volkshochschule Reutlingen.

Im Vortrag wird zunächst gezeigt, dass weder „Religion“ noch „Gewalt“ einheitliche Phänomene sind. Dann wird in historischer Perspektive nach dem Verhältnis der Erfahrung des Heiligen und der Idee der Transzendenz zur Gewalt gefragt. Weiterhin geht es um die Lerngeschichte der Religionen hinsichtlich ihrer eigenen Gewaltpotentiale und um die oft nur vorgeschobene religiöse Dimension politischer Konflikte. Am Schluss werden Thesen zur Friedensfähigkeit von Religionen formuliert.

Konzerte

Mauritiuskirche

Sa., 17. 3., 19 Uhr: Musik und Farben. Orgelkonzert mit Lichtinstallation: Johann Sebastian Bach Präludium A-Dur, Sätze aus Louis Vierne's 2. Symphonie, von Enjott Schneider Toccata „Schlafes Bruder“ ua. Michaela Frind und Tanja Luthner.

Der Eintritt ist frei.

Marienkirche

Do., 9.2., 19 Uhr: Gospelkonzert „Sollt ich meinem Gott nicht singen“, aus der Reihe 366+1 im EKD-Jahr der Kirchenmusik, Gospelchor Reutlingen, Jazzensemble und

Band unter der Leitung von Michaela Frind.
So., 18.3., 11.15 Uhr: Matinee zur Einführung in J.S. Bachs Johannespassion, im Pfarrsaal neben der Marienkirche, KMD Eberhard Becker und Pfarrerin Sabine Großhennig.

So., 25.3., 19 Uhr: Johannespassion von J.S. Bach, Kantorei und Collegium musicum der Marienkirche, Kartenvorverkauf bei Musikhaus Benz (mit barocken Instrumenten, zusammen mit den Solist/innen Susan Eitrich, Jan Hermann, Nils Giebelhausen und Thomas Scharr unter der Leitung von Eberhard Becker).

Christuskirche

Sa., 17.3., 19 Uhr: Romantic Love Songs, Startenor Björn Casapietra mit Band.

Mi., 28.3., 19.30 Uhr: Gregorian Voices, im Stil des Mittelalters und Popelementen.

Posaunenchor

Probe jeden Di., 20 - 21.30 Uhr im Gemeindezentrum Hohbuch.

Kontakt: Barbara Stotz, Tel. 07121/205966.

E-Mail: vorsitzende@posaunenchor-reutlingen.de

Impressum

Herausgeber: Evangelische Gesamtkirchengemeinde Reutlingen

Redaktionsadresse, VisdP: Evangelisches Dekanatamt, Pfarrerin Christina Hörnig, Lederstr. 81, 72764 Reutlingen
Telefon: (0 71 21) 31 24 43
Fax: (0 71 21) 31 24 49
E-mail: christina.hoernig@kirche-reutlingen.de



Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:
1. März 2012

Die Kreissparkasse Reutlingen unterstützt uns bei der Herausgabe der Gemeindebriefe.

www.kirche-reutlingen.de

